

# OER – Onlineplattformen unter der Lupe: Fragenkatalog

Universität Augsburg - Lehrstuhl für Pädagogik

**Open Educational Resources (OER)** sind frei zugängliche Lehr-Lernmaterialien aller Art. Diese sind mit einer offenen Lizenz (z. B. CC-BY-SA) versehen und daher rechtssicher einsetzbar. Sie können ohne oder mit geringfügigen Einschränkungen genutzt, verändert und verbreitet werden – müssen jedoch nicht immer kostenlos sein.

Dieser Fragenkatalog hilft Ihnen dabei, die Fragen zu klären, wer hinter einer **OER-Onlineplattform** steht und wie diese im Allgemeinen einzuschätzen ist. Er ist entlang von vier Themenblöcken strukturiert (I–IV).

Der Name der Onlineplattform lautet wie folgt: \_\_\_\_\_

## I. Angebot und Angebotsstruktur

1. Für welche Fachgebiete werden Lehr-Lernmaterialien auf der Onlineplattform angeboten?
2. Weist die Onlineplattform eine Suchfunktion auf?
3. Weist die Onlineplattform eine Sortier- und Strukturierungsfunktion auf?
4. Welche Arten von Lehr-Lernmaterialien sind auf der Onlineplattform verfügbar?
5. Wie viele Lehr-Lernmaterialien gibt es ungefähr auf der Onlineplattform?
6. Welche weiteren Angebote (z.B. Forum, Presseportal) stellt die Onlineplattform bereit?
7. Gibt es Fremdangebote auf der Onlineplattform?
8. Wird auf externe Materialien bzw. andere Onlineplattformen verlinkt?
9. Können neben den Lehr-Lernmaterialien kostenpflichtige Dienste und Materialien über die Onlineplattform bezogen bzw. deren Erstellung beauftragt werden?
10. Ist eine Registrierung notwendig, um alle Angebote auf der Onlineplattform nutzen zu können?

## II. Zielgruppe und Ziele

11. Gibt es auf der Onlineplattform Angaben, für welche Zielgruppe das Angebot gedacht ist?
12. Welchem/n Bildungsbereich/en ist/sind die Zielgruppe/n zuzuordnen?
13. Wird auf der Onlineplattform über Open Educational Resources und/oder die Ziele der OER-Bewegung informiert?
14. Wird die Motivation, Lehr-Lernmaterialien bereitzustellen, auf der Onlineplattform beschrieben?

## III. Mitwirkende der Onlineplattform

15. Welcher Institutionsform (z.B. Verein, Unternehmen, öffentlich-rechtliche Institutionen) lässt sich der Träger der Onlineplattform zuordnen?
16. Werden auf der Seite nähere Angaben zum Träger der Onlineplattform gemacht bzw. auf eine entsprechende Seite verwiesen?
17. Seit wann wird die Onlineplattform betrieben (Jahr)?
18. Wo hat der Träger seinen Sitz (Ort und Land)?
19. Handelt es sich bei der Onlineplattform um ein Lehr-Lern-Portal?
20. Werden die Verantwortlichen der Onlineplattform (z. B. anbietende Institution oder Vorsitzender) genannt?
21. Wie viele derzeit haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende werden auf der Onlineplattform genannt?
22. Gibt es auf der Onlineplattform Angaben zur Zusammensetzung der Mitarbeitenden (z. B. Funktionen, Aufgaben)?
23. Welchen Funktionen lassen sich die Mitarbeitenden zuordnen (z.B. Organisation, Redaktion, Technik)?
24. Werden die fachlichen Hintergründe der einzelnen Mitarbeitenden genannt?
25. Gibt es Mitarbeitende, die einen erziehungs- oder bildungswissenschaftlichen Hintergrund (u. a. Ausbildung, Studium) haben?
26. Ist die Onlineplattform nutzerbasiert, d. h. entstehen die Inhalte erst durch die Beteiligung der Nutzer und Nutzerinnen?
27. Gibt es Angaben dazu, wer die Lehr-Lernmaterialien erstellt hat?
28. Gibt es Angaben dazu, dass die Onlineplattform ausgezeichnet wurde (z. B. durch Preise, Gütesiegel)?
29. Wird deutlich, mit wem die Onlineplattform zusammenarbeitet (z. B. Partner(innen), Förderer(innen), Finanzierer(innen))?
30. Wird auf der Onlineplattform kommerzielle Werbung platziert?

## IV. Verwendung, Verbreitung und Bewertung

31. Wie sind die Lehr-Lernmaterialien lizenziert?
32. Sind die Lizenzen der Lehr-Lernmaterialien standardisiert und einheitlich angegeben?
33. Gibt es Lehr-Lernmaterialien, die nicht unter freien Lizenzen (z.B. CC-BY, CC-BY-SA) stehen?
34. Werden die Lehr-Lernmaterialien in einem veränderbaren Format zur Verfügung gestellt?
35. Ist es möglich, selbst Lehr-Lernmaterialien auf der Onlineplattform einzustellen?
36. Wird bei veränderbaren Lehr-Lernmaterialien kenntlich gemacht, welche Nutzer(innen) Veränderungen vorgenommen haben?
37. Können die Lehr-Lernmaterialien heruntergeladen und offline verwendet werden?
38. Werden Hinweise zur Verwendung der Lehr-Lernmaterialien gegeben (z. B. zeitlicher Umfang, Einbettung)?
39. Werden bei den einzelnen Lehr-Lernmaterialien Lernziele bzw. zu erwerbende Kompetenzen ausdrücklich aufgeführt?
40. Ist erkennbar, wann die Lehr-Lernmaterialien erstellt wurden, d. h. wie aktuell sie sind?
41. Ist erkennbar, dass die Angebote der Onlineplattform regelmäßig gepflegt und aktualisiert werden?
42. Gibt es eine Möglichkeit, die Lehr-Lernmaterialien zu bewerten?
43. Wird die Qualität der Lehr-Lernmaterialien auf der Plattform zur Diskussion gestellt (z. B. Kommentarfunktion, Bewertungssystem)?
44. Gibt der Träger an, die Qualität seiner Angebote (durch z. B. die Auswahl der Autor(inn)en) zu prüfen?

Nähere Informationen zum theoretischen Hintergrund, zum Aufbau und zum Einsatz des Fragekatalogs sind in folgendem Beitrag zu finden:

Siegel, Stefan T.; Heiland, Thomas (in Vorb., vsl. 2019): Open Educational Resources – Onlineplattformen unter der Lupe: Eine explorative Analyse. In: Matthes, Eva; Heiland, Thomas; Proff, Alexandra von (Hrsg.): Open Educational Resources im Lichte des Augsburger Analyse- und Evaluationsrasters (AAER). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.